

Wie andere Beamte bei Hitze schuften müssen

Beitrag von „Veronica Mars“ vom 29. Juli 2019 13:56

Wir hatten in den letzten Schulwochen durchschnittlich 32°C in den Klassenzimmern. Zumindest laut Hausmeister. Gefühlt war es noch mehr.

An Unterricht war kaum zu denken. Günstig natürlich, dass an Berufsschulen bis zur 10. Stunden unterrichtet wird und es auch kein Hitzefrei gibt.

Eigentlich hätten wir in einigen Zimmern sogar eine Belüftungsanlage. Blöd nur, dass die die Luft auf dem Dach an der Sonnenseite ansaugt. Dem Architekten, der das geplant hat, gehört eindeutig die Lizenz entzogen.

Im Endeffekt muss man schauen, dass man den Stoff vor Ende Juni durch hat, danach nur noch Zeit absitzen. Aber das ist für die Schüler dann auch blöd, da würden sie dann oft lieber in den Betrieb gehen.